

Baticci Alessandro

Vorname: Alessandro Nachname: Baticci

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Performancekünstler:in Musikwissenschaftler:in

Ausbildner:in Musikpädagog:in Genre: Neue Musik Elektronik Instrument(e): Elektronik Flöte

Geburtsjahr: 1991 **Geburtsort:** Mailand **Geburtsland:** Italien

Website: Alessandro Baticci

"Alessandro Baticci (Mailand, 1991) agiert an der Schnittstelle zwischen Musik und Technologie.

Als Komponist, Flötist und Performer ist Alessandro international im Bereich der zeitgenössischer Musik und der elektroakustischen Klangkunst tätig. Alessandro ist außerdem leidenschaftlicher Unternehmer, Erfinder und Produktdesigner. Er entwickelte innovative elektroakustische Instrumente, digital augmentierte Musikinstrumente, Sound Libraries, sowie Klang- und Ergonomikvorrichtungen für akustische Musikinstrumente. Alessandro ist als Lecturer und Workshopsleiter an verschiedenen Universitäten und Instituten weltweit zu Gast. Er studierte Komposition, Flöte, Tonmeister und Multimediakunst in Mailand, Wien und Graz.

Alessandro ist Alumnus der Luzern Festival Academy, Stipendiat der Akademie Musiktheater heute der Deutsche Bank Stiftung und Stipendiat der Bogliasco Foundation (2022). Seine Arbeit wurde mit zahlreiche Preisen gewürdigt, wie dem Staatsstipendium des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (2021), dem Publicity Award des SKE-Kulturfonds (2022), dem Theodor-Körner-Preis (2022) und dem ERSTE Bank Kompositionspreis (2023). Alessandro ist Gründungsmitglied des Black Page Orchestra sowie Mitbegründer des Startup und Composer-Performer-Duo Nimikry. Zu seinen jüngsten Kompositionen zählen Auftragswerke für das Lucerne Festival, Ensemble Modern, Klangforum Wien, Staatsoper Stuttgart und Ensemble Phace.

Erscheinungen u.a. bei (Auswahl):

Salzburger Festspiele, Lucerne Festival, Biennale Venezia, Warsaw Autumn, Prager Frühling, Wiener Festwochen, Wien Modern, IRCAM, Library of the Congress, Harvard University, MIT, Darmstadt Ferienkurse, IMPULS, Heroines of Sounds, Mixtur Festival, Melos-Étos, Kultur-Sommer Toblach, 1E9 Conference, Maggio Fiorentino, musikprotokoll, Tiroler Festspiele Erl, TransArt, Unsafe & Sounds, Spor Festival, Rondó Milano, Musiktheatertage Wien, Elektrotheater Stanislawski, Audio Art Festival, Crossroads Festival, Bludenzer Tage zeitgemäßer Musik, Wiener Musikverein, Teatro Colon, Elbphilarmonie, Wiener Konzerthaus, Greek National Opera, Moscow Tchaikovsky Conservatory.

Sein Schaffen wird u.a. von SKE-Fonds, BMKOES, Stadt Wien, AWS, FFG und Wirtschaftsagentur Wien unterstützt."

Alessandro Baticci (09/2023): Mail

Stilbeschreibung

""Ich war an einem Punkt angelangt, an dem ich mit konventionellen Instrumenten nicht mehr weiterkam", erklärt Alessandro Baticci. Der freischaffende Flötist, Komponist und Performer lebt und arbeitet in Wien und widmet sich bereits seit längerer Zeit der Weiterentwicklung von Musikinstrumenten – für ihn ein notwendiger Schritt, um in der eigenen künstlerischen Arbeit weiterzukommen. Der preisgekrönte Komponist versteht seine Werke als eine technologische Herausforderung: die Realisierung einer künstlerischen Vision durch die Entwicklung neuer Lösungen. "Ich habe eine Idee, wie ich etwas in einer Komposition realisieren möchte. Dafür brauche ich eine bestimmte Infrastruktur, und die schaffe ich mir." Als Forschung würde er seine Arbeit nicht beschreiben, obwohl er auch Patente besitzt. Es ist vielmehr eine künstlerische Suche. [...] Um seine klanglichen Vorstellungen realisieren zu können, brauchte es einen technologischen Schritt. "Ich wollte im Umgang mit elektronischer Musik sowie dem Computer das instrumentale Spielen in den Vordergrund stellen. Da dachte ich mir: Wieso entwickle ich nicht ein digitales Mapping-System für die Flöte, um damit direkt digitale Klänge zu steuern? So kann ich, während ich spiele, in Echtzeit auch andere Parameter steuern." Gleichzeitig liegt dem auch ein ideologischer Aspekt zugrunde: es geht um die extensive Integration von akustischen Musikinstrumenten in der digitalisierten Welt. "Die jüngsten Entwicklungen in diesem Bereich zeigen eindeutig eine Tendenz, sich von den akustischen Instrumenten zu entfernen. Ich will den umgekehrten Weg gehen und akustische Instrumente in den Vordergrund stellen sowie an deren Weiterentwicklung arbeiten. Diesen Instrumenten liegen nämlich Qualitäten zugrunde, die sonst verloren gehen würden."" mdw-Webmagazin: Alumni im Fokus: Alessandro Baticci (Susanne Gradl,

Auszeichnungen & Stipendien

2008 <u>Jugend musiziert Österreich</u>: 1. Preis i.d. Kategorie "Zeitgenössische Musik"; gemeinsam mit Luca Lavuri

2008 Deutsche Stiftung Musikleben, Hamburg (Deutschland): Europa-Preis

2008 Deutscher Musikverleger-Verband, Berlin (Deutschland): Sonderpreis

2008 Wettbewerb "Amici del Loggione della Scala", Mailand (Italien): 1. Preis

2008 Internationaler Kammermusikwettbewerb "Luigi Nono", Turin (Italien):

3. Preis

2009 *Stadt Erlangen* (Deutschland): Sonderpreis für die Interpretation von Brian Ferneyhoughs "Carceri d`Invenzione IIb"

2012 Wiener Musikseminar: J. Dichtler Preis

2013 Kompositionswettbewerb "Ernst Krenek" - <u>Ernst-Krenek-Institut-</u>

<u>Privatstiftung</u>, Krems: 2. Preis (<u>Night thoughts</u>)

2014 Internationaler Flötenwettbewerb "Krzysztof Penderecki", Krakau (Polen): 6. Platz

2014 isa – Internationale Sommerakademie, <u>mdw – Universität für Musik und</u> <u>darstellende Kunst Wien</u>: Sonderpreis für zeitgenössische Interpretation 2016 <u>mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Ehrenpreis für die besondere Leistungen (Kompositionsstudium)

2017 <u>Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik</u> <u>Österreich</u>: Förderprogramm "<u>The New Austrian Sound of Music</u> 2018–2019" (mit <u>Nimikry</u>)

2017–2018 Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung: Arbeitsstipendium

2018–2020 Deutsche Bank Stiftung - Akademie Musiktheater heute, Frankfurt am Main (Deutschland): Stipendiat

2019 <u>Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur</u>: Startstipendium für Musik

2021 Bundesministerium für Kultur, öffentlichen Dienst und Sport:

Staatsstipendium für Komposition

2022 Bogliasco Foundation (Italien): Stipendiat

2022 <u>Soziale & Kulturelle Einrichtungen der austro mechana – SKE Fonds</u>: Publicity Award

2022 *Theodor Körner Fonds*: <u>Theodor-Körner-Preis zur Förderung von</u> Wissenschaft und Kunst

2023 Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG: Erste Bank Kompositionspreis (mit Nimikry)

2025 Orchestre national d'Île-de-France, Maison de la Musique Contemporaine, Paris (Frankreich): Finalist Élan Prize 2025 International Rostrum of Composers, IMC International Music Council, Ljubljana (Slowenien): Recommended Works (Luminal Mirage)

Ausbildung

1997-2002 Mailand (Italien): Privatunterricht Querflöte

2002–2007 *Conservatorio Giuseppe Verdi*, Mailand (Italien): Komposition (Giuseppe Giuliano)

2002–2009 *Conservatorio Giuseppe Verdi*, Mailand (Italien): Querflöte (Rocco Abate) - Diplom mit Auszeichnung

2008 Meisterkurs "Komposition" - <u>Internationale Ferienkurse für Neue Musik</u>

<u>Darmstadt</u> (Deutschland): Teilnehmer (Vykintas Baltakas)

2009 Meisterkurs "Sound Projection" - Stockhausen-Kurse Kürten

(Deutschland): Teilnehmer (Brian Wolf)

2010-2013 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien:

Tonmeister (Ulrich Vette)

2010-2016 <u>mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>:

Elektroakustische Komposition (<u>Martin Lichtfuss</u>, <u>Karlheinz Essl</u>) - Diplom mit Auszeichnung

2010-2017 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien:

Konzertfach Querflöte (Barbara Gisler-Haase) - Diplom

2010-heute zahlreiche Meisterkurse (Komposition, Flöte) u.a. mit Brian Ferneyhough, <u>Isabel Mundry</u>, Stefano Gervasoni, Mario Lanza, Dorothée

Hahne, Yuri Kasparov, Ransom Wilson, Carine Levine

2013-2015 mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien:

Schwerpunkt "Zeitgenössische Musik", Moderne Spieltechniken (<u>Eva Furrer</u>)

2014–2015 Meisterkurs "Flöte" - *isa – Internationale Sommerakademie*, <u>mdw</u>

<u>Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Teilnehmer (<u>Sylvie</u> Lacroix, Mike Schmid)

2014-2016 KUG - Universität für Musik und darstellende Kunst Graz:

Komposition (Beat Furrer)

2015-2017 Universität für angewandte Kunst Wien: BA TransArt

(Transdisziplinäre Kunst)

2018–2019 Meisterkurse "Komposition" - Luzern Festival Academy (Schweiz):

Teilnehmer (Wolfgang Rihm)

Tätigkeiten

2013–2015 Einstudierung von Werken und musikalische Arbeit u.a. mit <u>Tristan Murail</u>, Salvatore Sciarrino, <u>Beat Furrer</u>

2014–2016 Festival <u>UNSAFE + SOUNDS</u>, Wien: künstlerische Beratung 2014–heute Zusammenarbeit mit bekannten nationalen/internationalen Ensembles/Orchestern, u. a. mit: PHACE | CONTEMPORARY MUSIC, Black

<u>Page Orchestra</u>, <u>Platypus / Ensemble für Neue Musik</u>, <u>Mobilis</u> <u>Saxophonquartett</u>, <u>Duo Soufflé</u>, JACK Quartet, Mivos Quartet, <u>Ensemble</u> <u>Modern Frankfurt</u>

2014-heute Veranstalter von Workshops (Spieltechniken, Analyse zeitgenössischer Musiksprache) österreichweit in diversen Musikschulen 2015 *MusikRaumGarage*, Wien: Kurator einer Konzertserie 2015 *Woodify*; erfolgreiche Patentanmeldung (österr. Patentamt) für eine Vorrichtung zur Klangverbesserung der Querflöte (Patenturkunde A50005/2015)

2015-heute Veranstalter von Workshops "augmented instruments", u.a. Moskauer P.-I.-Tschaikowski-Konservatorium, Beijing Central Conservatory, Akademie des Teatro Colón Buenos Aires, mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton Bruckner Privatuniversität Linz, Scuola Civia Mailand

2016–2017 International Workshop for Young Composers - Divertimento Ensemble, Bobbio (Italien): Leiter einer Meisterklasse (Zeitgenössische Spieltechniken)

2016-heute *Nimikry Music OG*, Wien: Mibegründer, Geschäftsführer/Manager (gemeinsam mit Rafał Dominik Zalech)

2019 <u>impuls Ensemble- und Komponistenakademie</u>, Graz: Dozent 2021-heute *Projekt* "*Transforming Instrumental Gestures*" - <u>mdw -</u> <u>Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Mitarbeiter

Mitglied in den Ensembles/Orchestern

2014-2017 Divertimento Ensemble, Mailand (Italien): Flötist

2014-heute Ensemble Invasión: Mitbegründer, Flötist

2014-heute Black Page Orchestra: Mitbegründer, Flötist

2015-heute Klangforum Wien: Gastmusiker, Flötist

2016-heute <u>Nimikry</u>: Mitbegründer, Flötist, Elektronik (gemeinsam mit <u>Rafał</u> <u>Dominik Zalech</u> (Viola))

2017-heute *Ensemble Risonanze*: Gastmusiker, Flötist 2017-heute *Schallfeld Ensemble*: Gastmusiker, Flötist

2018-heute *PHACE*: Gastmusiker, Flötist

Aufträge (Auswahl)

2024 PHACE, Österreichischer Rundfunk (ORF) - Ö1: Luminal Mirage

Aufführungen (Auswahl)

als Komponist

2014 <u>Symphonieorchester der Universität für Musik und darstellende Kunst</u> Wien, Simeon Pironkoff (dir) - <u>Ernst-Krenek-Institut-Privatstiftung</u>, Krems:

Night thoughts (UA)

2019 <u>Nimikry</u> - Konzert: "Fast Forward" - <u>Jeunesse - Musikalische Jugend</u> Österreich, Porgy & Bess Wien: <u>NARCOMANCY</u> (UA)

2021 Agata Zubel (s), <u>Klangforum Wien</u>, <u>Johannes Kalitzke</u> (dir) - Konzert: "Stanislaw Lem 2021 Concert/100 Years Science of Fiction", Odeon-Theater Wien: <u>Bird of Paradise</u> (UA)

2021 @Leondowsky (Roofer, Forscher), <u>Ensemble Modern Frankfurt</u> - Deutsche Bank Stiftung, Frankfurt am Main (Deutschland): Ikarus (UA)

2021 <u>Alessandro Baticci</u> (fl), <u>Black Page Orchestra</u> - <u>International Gaudeamus</u> <u>Music Week</u>, Vredenburg (Niederlande): Le Sabbie Dure (UA)

2022 <u>Alessandro Baticci</u> (fl, elec) - <u>cercle - konzertreihe für neue musik</u>, DAS OFF-THEATER Wien: Hyperflute: Chapter 1 (UA)

2023 <u>Klangforum Wien</u>, <u>Johannes Kalitzke</u> (Dirigent), <u>Wien Modern</u> - ERSTE BANK KOMPOSITIONSPREIS: NIMIKRY, Wiener Konzerthaus: <u>Rhizomatic</u> <u>Studies</u> (UA)

2024 PHACE, Lars Mlekusch (Dirigent), Musikprotokoll im Steirischen Herbst, Graz: Luminal Mirage (UA)

als Interpret

2019 <u>Nimikry</u> - Konzert: "Fast Forward" - <u>Jeunesse - Musikalische Jugend</u> <u>Österreich</u>, Porgy & Bess Wien: <u>The Complete Unfiguranted Egalitarian Aural Realism Pt. 1</u> (UA, <u>Matthias Kranebitter</u>), <u>Fast Songs</u> (UA, <u>Wolfgang Mitterer</u>), <u>Propeller Cliff</u> (UA, <u>Jorge Sánchez-Chiong</u>), <u>NARCOMANCY</u> (UA, <u>Rafał Dominik</u> Zalech, Alessandro Baticci)

2025 <u>Cantando Admont</u> - Johanna Zachhuber (ms), <u>Alessandro Baticci</u> (fl) - Konzert "SOLO CANTANDO I", Reaktor Wien: <u>stratos</u> (UA, <u>Hannes</u> Kerschbaumer)

Diskografie (Auswahl)

Tonträger mit seinen Werken

2017 60 Warszawska Jesień 15-23 września 2017 (Polmic) // Track 5.3: Design of a Memory

Literatur

mica-Archiv: Alessandro Baticci

mica-Archiv: Nimikry

mica-Archiv: Black Page Orchestra

2014 <u>Preisträgerkonzerte des Ernst-Krenek-Kompositionspreises</u>. In: mica-Musikmagazin.

2017 THE NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC 2018/2019. In: mica-Musikmagazin.

2019 Nimikry präsentiert NARCOMANCY. In: mica-Musikmagazin.

2019 Gradl, Susanne: Alumni im Fokus: Alessandro Baticci. In: mdw-

Webmagazin (24.11.2019), abgerufen am 29.03.2022 [

https://www.mdw.ac.at/magazin/index.php/2019/11/24/__trashed/].

2019 Leicht über Linz. Festival Aktueller Musik. In: mica-Musikmagazin.

2020 Strelka, Shilla: "Unsere Technologie erweitert das akustische

Instrument und ermöglicht dessen Fortbestehen in der Zukunft" – Alessandro

Baticci (Nimikry) im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

2023 Erste Bank Kompositionspreis 2023: Nimikry. In: mica-Musikmagazin.

2023 Benkeser, Christoph: <u>"ERWEITERN, NICHT VEREINFACHEN!" - NIMIKRY</u>

<u>IM MICA-PORTRÄT</u>. In: mica-Musikmagazin.

2025 Ö1-Einreichung als "Recommended Work" beim "International Rostrum

of Composers" ausgezeichnet. In: mica-Musikmagazin.

2025 <u>EBU-Jubiläumsprojekt bringt 10 neue Werke für ein Millionenpublikum</u> zur Uraufführung. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: <u>Alessandro Baticci</u> Soundcloud: <u>Alessandro Baticci</u> YouTube: <u>Alessandro Baticci</u> austrian music export: <u>Nimikry</u>

Webseite: Nimikry
Facebook: Nimikry
Soundcloud: Nimikry
YouTube: Nimikry

Webseite: <u>The Black Page Orchestra</u> YouTube: <u>The Black Page Orchestra</u>

Webseite: Woodify
Webseite: DigitAize

Webseite: Audition Assistant App

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | <u>über die</u> Musikdatenbank | Impressum